

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Departmental International Office

Erfahrungsbericht

UNIVERSITY OF AGDER, KRISTIANSAND

MEIN AUSLANDSSEMESTER IN Norwegen

Semester: Sommersemester 2024 Zeitraum: Januar-Juni	Sprachkenntnisse: Englisch
Studiengang: M.Sc. Economics	Dauer des Auslandsaufenthaltes: <input checked="" type="checkbox"/> ein Semester <input type="checkbox"/> zwei Semester
Die Universität bietet Kurse in <input type="checkbox"/> BWL, <input checked="" type="checkbox"/> VWL, <input checked="" type="checkbox"/> BWL und VWL, <input type="checkbox"/> Wirtschaftsinformatik, <input type="checkbox"/> Wirtschaftspädagogik und <input type="checkbox"/> Sprachen an (bitte zutreffendes ankreuzen). Die Universität bietet weitere nicht genannte Kurse an: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Falls ja, welche? Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein? gut <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	

DIE STADT UND DAS LAND

Studienleben	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an Freizeitmöglichkeiten	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an sportl. Tätigkeiten	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Lebensmittelpreise	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Mietpreise	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Preise für ÖPNV	gut <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>

Studentenwohnheime sind vorhanden: ja nein

Vermittlung an Wohnheime durch die Partnerhochschule: ja nein

Gibt es Besonderheiten bei der Unterkunft zu beachten? Internationalen Studierenden ist bei Bewerbung ein Platz in einem der Wohnheime zugesichert (Fristen beachten!!). Am meisten empfehlen sich die Wohnheime direkt am Campus. Dort sind die Mehrheit der internationalen untergebracht und der Großteil der Aktivitäten wie Prepartys, Barbecue oder die beliebten Sunday hikes starten dort. Da erst vor kurzem neue Gebäude am Campus eingeweiht wurden hatte der Großteil von uns im vergangenen Semester das Glück allein in einer als 2er WG ausgelegten Wohnung leben zu können.

Wie viel Geld sollte man monatlich einplanen? Die Miete lag bei knapp über 500€. Zudem ist ein Busticket sinnvoll. Da ich viel zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs war, habe ich für ca. 30€ eine Art Prepaid Karte mit 20 Fahrten gekauft. Die Preise der Mensa werden alle nach Gewicht bemessen und liegen im Schnitt bei 6-7€. Die Lebensmittelpreise liegen deutlich über dem Niveau in Deutschland, lassen sich jedoch zum Teil durch ein gutes Angebot von TooGodToGo oder gemeinsames kochen kompensieren. In einer kleinen Gruppe haben wir zusätzlich in eine Angel investiert, was uns auch die ein oder andere Mahlzeit verschafft hat. Weitere Ausgaben hängen zudem stark von Ausflügen etc. ab. Zusammen sollten pro Monat zwischen 800€ und 900€ eingeplant werden.

Welche außeruniversitären Aktivitäten sind empfehlenswert? Zu empfehlen ist es definitiv die vielfältigen Outdooraktivitäten zu entdecken.

Hast du Reisen/Kurztrips während des Aufenthalts unternommen? ja nein

Wenn ja, welche? Meine erste Reise innerhalb Norwegens war ein Flug von Oslo nach Alta im Februar. Von dort aus warteten wir auf die passenden Wetterbedingungen und haben mit einem Mietauto einen Tagestrip ans Nordkapp unternommen. Die Fahrt entlang der Fjorde durch Schnee- und Eislandschaften war definitiv eine einmalige und sehr empfehlenswerte Erfahrung.

Die Vorlesungsunterbrechung um die Osterzeit habe ich in Oslo verbracht. Nach Oslo kann man entweder direkt von Kristiansand fliegen oder mit einem der sehr komfortablen Reisebusse (Unbedingt den Studentenstatus in der Vy App angeben) erreichen.

Zwei weitere Reisen habe ich nach Bergen und nach Hirtshals (Dänemark) jeweils mit der Fähre unternommen (Tipp: Fährfahrten immer über die norwegische Seite der Anbieter buchen, da diese preiswerter sind. Ein Tagesausflug nach Dänemark kostet dadurch mit der Color Line lediglich acht Euro).

DIE ANKUNFT

Welcher Mobilitätsweg sollte am besten gewählt werden? Eine gute Möglichkeit ist es von Deutschland aus nach Oslo zu fliegen und von dort aus entweder mit dem Bus oder Zug nach Kristiansand zu reisen. Alternativ sind auch Flüge direkt nach Kristiansand allerdings mit Transfer in Amsterdam möglich. Ich bin jedoch mit einer Fahrgemeinschaft angereist, welche sich aus der WhatsApp Gruppe aller internationalen Studierenden des Semesters ergeben hat. Durch die Winterbedingungen und einen Schneesturm hat sich die Fährüberfahrt von Dänemark nach Norwegen zwar arg verzögert, das ist jedoch eher die Ausnahme als Regel. Insbesondere im Hinblick auf das Gepäck und das gemeinschaftliche Anreise, würde meine Wahl immer wieder auf diesen Weg der Anreise fallen.

Was muss beachtet werden? (Visa, weitere Dokumente): Ein Visum wird nicht benötigt. Allerdings muss eine Anmeldung bei der örtlichen Polizei erfolgen wozu der Personalausweis und eine europäisch gültige Krankenversicherung vorgewiesen werden muss (Der Termin wird von der Uni organisiert).

DIE PARTNERHOCHSCHULE

geeignet für: <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master	Kurse auf Englisch <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
---	---

Anzahl der Kurse auf Englisch: hoch niedrig

Zusätzliche Bemerkungen zum Kursangebot auf Englisch (Qualität etc.): Das englische Kursangebot ist sehr sehr gut. Lehrende aus vielen Nationen sind durchmischt vertreten.

Welche Kurse sind empfehlenswert? EU external Relations, Leadership in Public Organizations

Ähneln sich die Struktur der Lehre der FSU? Die Atmosphäre ist deutlich familiärer. Das allgemeine Ansprechen mit dem Vornamen trägt dazu einen großen Beitrag bei. Es wird zudem sehr viel Wert auf den Austausch zwischen Studierenden und Lehrenden gelegt.

Gibt es Einführungsveranstaltungen zu Studienbeginn? ja nein

Wird ein Sprachkurs der Landessprache angeboten? ja nein

Falls ja, welche? Es gibt die Wahl von verschiedenen Kursen in Norwegisch. Mit Prüfung am Ende des Semesters und somit mit ECTS oder einen Kurs ohne Prüfung und ohne Credits.

Mentorennetzwerk/Buddy Programme vorhanden? ja nein

DIE ZEIT NACH DEM AUSLANDSSEMESTER

Würdest du ein Auslandsstudium an der Partnerhochschule weiterempfehlen?

ja nein

Ist das Auslandsstudium für dein Studienprogramm empfehlenswert oder wäre es ggf. für andere Studienprogramme empfehlenswert? Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein? Das Kursangebot im Bereich Business Administrations ist definitiv vielfältiger, da es keinen direkten Economics Master gibt. Ich habe mir daher ein Kurspaket aus dem Bereich Social Science & Political Science ausgewählt. Insbesondere Module im Kontext von international Relations oder der EU sind aus der norwegischen Perspektive als engster Nachbar der EU sehr interessant und zu empfehlen.

Welche Erfahrungen möchtest du den potenziell zukünftigen Outgoing-Studierenden nahebringen? (max. 1000 Zeichen)

Norwegen und die Stadt Kristiansand bieten einen fantastischen Ort zum Studieren. Mehrere im Vorfeld durch die Uni durchgeführte Online-Präsentationen sowie Fragestunden lassen dich ohne offene Fragen und Sorgenfrei anreisen und deinen Aufenthalt beginnen.

Die Atemberaubende Natur Norwegens und die Vielzahl an Outdoormöglichkeiten sorgt zudem für einen unschlagbaren Ausgleich zu den verhältnismäßig Arbeitsintensiven Kursen an der Uni (Vielfach müssen Präsentationen gehalten oder Essays verfasst werden, um zu den Klausuren zugelassen zu werden). Für mich persönlich war das Semester an der UiA eine große Bereicherung. Gesammelte Erfahrungen sowie entstandene Freundschaften lassen mich definitiv noch lang davon zehren!

Insbesondere kann ich noch empfehlen mit dem sich zum Ende neigenden Semester ein Blick auf das Kursangebot der Summerschool zu werfen. Diese bieten fachlich spannende Optionen kombiniert mit schönen Freizeitaktivitäten und zudem die Möglichkeit im Anschluss an das reguläre Semester noch ein wenig vom norwegischen Sommer miterleben zu können.